

Gebäudeverwaltung: Eine Cloud-basierte Leittechnik für IP500-Netzwerke

25.06.18 | Redakteur: [Hendrik Härter](#)

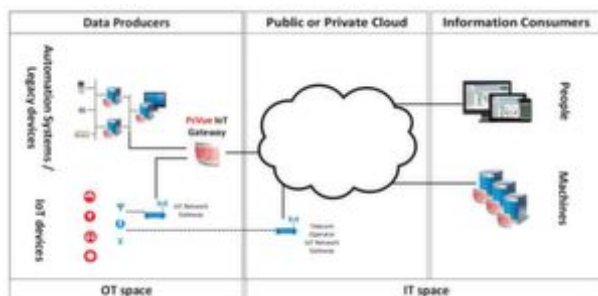


Eine Cloud-basierte Leittechnik für IP500-Netzwerke und IP500-Subsysteme wollen PcVue Solutions und MC Technologies entwickeln. Ein erstes Projekt ist das Smart-Industry-Projekt RegioWin in Freiburg.

Vor Ort keine Hard- und Softwarekosten für einzelne Liegenschaften: Eigentümer und Betreiber können das PcVue Monitoring- und Leitsystem als eine kostengünstige Dienstleistung (Software as a Service, SaaS) nutzen. Als Grundlage dient eine Cloud-basierte Leittechnik für [IP500-Netzwerke](#) und IP500-Subsysteme.

Der Zugriff die Cloud-Visualisierung ist das voll mandantenfähig und skalierbar.

Die Anbindung verteilter Liegenschaften kann über bestehende Internetverbindung oder LTE-Mobilfunk erfolgen. Das IP500-Kommunikationsprotokoll bzw. das IP500-Objektmodell kommt darüber hinaus dank der vollständigen IP500-Integration der Produkte von PcVue Solutions und MC Technologies komplett und durchgängig vom Sensor in die Cloud zum Einsatz. Auch werden IP500-orientierte Security- und Safety-Belange durchgängig eingehalten. Das spiegelt sich in den auf allen Ebenen verfügbaren Redundanzmechanismen und Hochverfügbarkeitsfunktionen, sowie den angewendeten Verschlüsselungsmechanismen wider.



MC Technologies ist Anbieter von IP500-fähigen IoT/IIoT-Gateways und Anbieter von mobilfunkbasierten M2M-Anwendungen und PcVue ein Hersteller des ersten IP500-fähigen Gebäudeleitsystems. In der IP500-Alliance sind Hersteller, Anwender und Betreiber vereint, mit dem Ziel, eine drahtlose, herstellernerneutrale und sichere

Die Cloud als zentrale Schnittstelle zwischen Endanwender und den Geräten, welche die Daten erzeugen. (Bild: IP500)

Kommunikationsplattform für vernetzte Gebäude zu definieren. Ziel ist es, hersteller- und gewerkübergreifend eine maximale Interoperabilität von zentralen, allgemein eingeführten und akzeptierten Industrienormen zu garantieren.



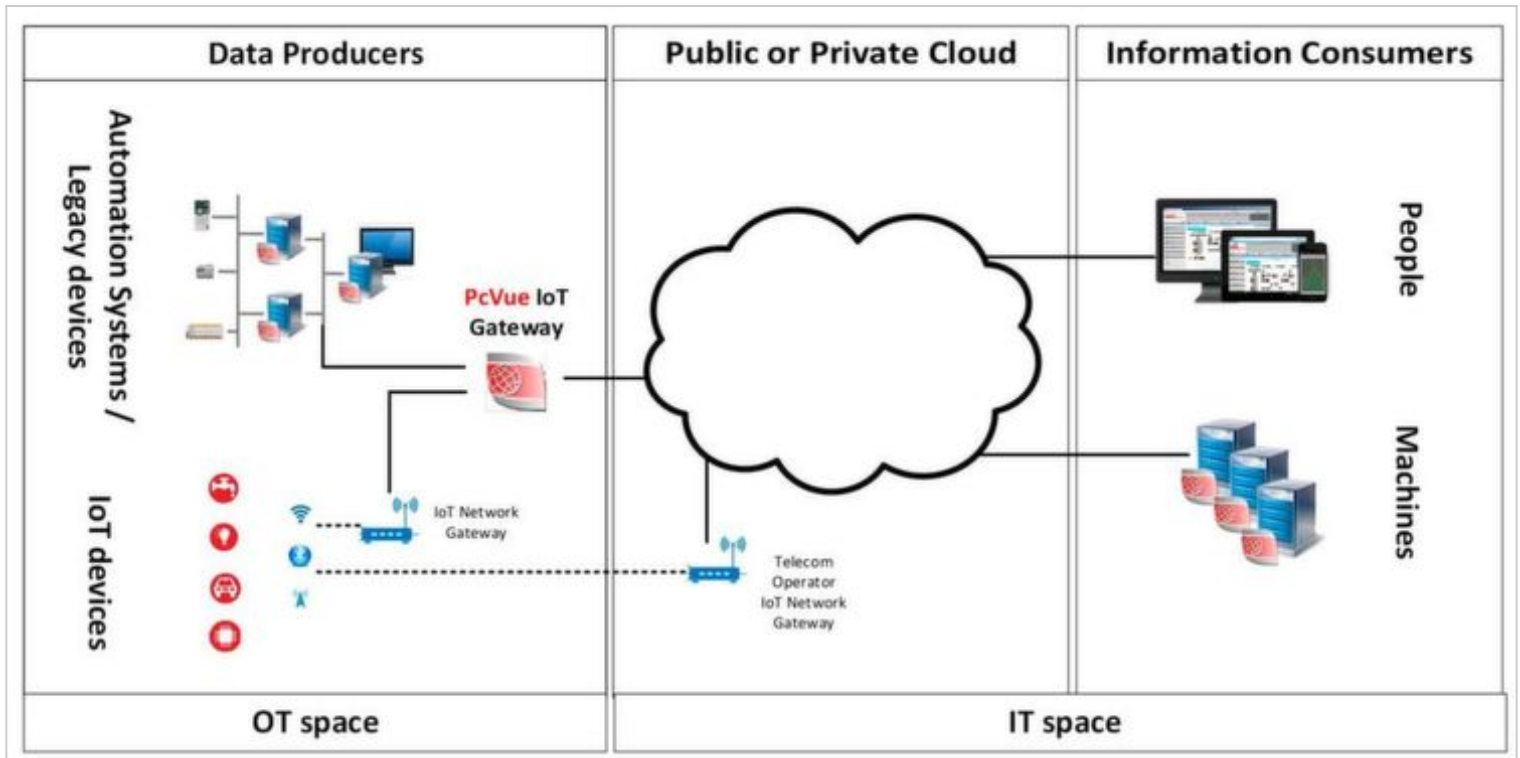
**Gebäude-Automatisierung
IP500-Allianz propagiert Freiheit
für das Internet der Dinge**

05.08.14 - Den meisten Industriekonsortien im Internet der Dinge geht es darum, die Interessen der großen Player zu wahren. Die Allianz IP500 will dagegen möglichst viel Freiheit für die User erreichen. [lesen](#)

Copyright ©2018- Vogel Communications Group

Dieser Beitrag ist urheberrechtlich geschützt.
Sie wollen ihn für Ihre Zwecke verwenden?
Infos finden Sie unter www.mycontentfactory.de.

Dieses PDF wurde Ihnen bereitgestellt von <http://www.elektronikpraxis.vogel.de>



Die Cloud als zentrale Schnittstelle zwischen Endanwender und den Geräten, welche die Daten erzeugen.
(IP500)